

Vorlesung Gesellschaftsrecht I

BESONDERHEITEN IM VERTRETUNGSRECHT DER OHG

1. Entkoppelung von Vertretungsmacht und Geschäftsführungsbefugnis

2. Vertretung „der Gesellschaft“, § 125 Abs. 1 HGB

(demgegenüber § 714 BGB: „die (...) Gesellschafter“)

§ 125 HGB

(1) Zur Vertretung **der Gesellschaft** ist jeder Gesellschafter ermächtigt, wenn er nicht durch den Gesellschaftsvertrag von der Vertretung ausgeschlossen ist. (...)

§ 714 BGB:

Soweit einem Gesellschafter nach dem Gesellschaftsvertrag die Befugnis zur Geschäftsführung zusteht, ist er im Zweifel auch ermächtigt, **die anderen Gesellschafter** Dritten gegenüber zu vertreten.

3. Einzelvertretungsmacht jedes Gesellschafters

(demgegenüber §§ 714, 709 BGB: i. Zw. Gesamtvertretungsmacht)

4. Zwingende Festlegung des Umfangs der Vertretungsmacht, § 126 Abs. 1 u. Abs. 2 HGB

(demgegenüber § 714 BGB: „im Zweifel“)

5. Entziehung durch Gestaltungsurteil, § 127 HGB

(demgegenüber §§ 715, 712 BGB)